

12r.

**Teerdestillation, Holzessiggewinnung udgl. (Essig-
säure unter o).**

1. 296 712. Helene Fels, geb. von Knorre, Günther Fels u. Erfa Fels, Linz, Rh. Verfahren zur Gewinnung von flüssigen Kohlenwasserstoffen. 11/3 13. — M 217.
1. 296 870. Charles Schaer, Langenthal, Schweiz; Vertr.: A. du Bois-Reymond, M. Wagner, G. Lemke, Pat.-Anwälte, Berlin S.W. 11. Verfahren zur Teerdestillation unter Benutzung einer liegenden Trommel. 11/11 15. — M 236.
1. 297 544. Ernst Münster, Gohliserstr. 1, u. Claus Hinrich Köhn, Brodhausstr. 7, Leipzig. Teerentwässerungsapparat. 3/10 16. — M 368.
1. 298 284. Dr Erich Nisser u. Gustav Ruth Wandsbek. Verfahren zur Gewinnung von Solventnaphtha und Kohlenwasserstoffen von mineralölarartigem Charakter. 14/2 15. — M 488.
1. 298 639. Otto Thümmel, Düren, Rhld. Verfahren zur kontinuierlichen Verarbeitung von Teer und ähnlichen Stoffen. 17/8 16. — M 510.
1. 302 322. Dipl.-Ing. Theodor Limberg, Halle, Saale, Dorotheenstr. 18. Verfahren zur trocknen Destillation zum Schwelen und Vergasen von Kohle beliebiger Herkunft. 3/11 16. — M 956.
1. 302 323. Dr T. Weidel, Weinsheimer Zollhaus b/Worms a/Rh. Verfahren und Vorrichtung zum Destillieren von Teer, Rohpetroleum, Harz und ähnlichen Stoffen. 16/1 17. — M 956.
1. 302 398. A. Riebeck'sche Montanwerke Akt.-Ges., Halle a/S. Verfahren zur Verarbeitung von Generatorsteer aus Steinkohle. 14/12 16. — M 956.
2. 299 584. Willi Schacht, Weipenfeld, Saale. Verfahren zur Aufarbeitung von eingedampften Zellstoffablängen aller Art durch Trockendestillation. 17/11 15. — M 612.
2. 303 053. Willi Schacht, Weipenfeld, Saale. Verfahren und Vorrichtung zur Trockendestillation von unverbearbeiteten oder vorbehandelten eingedampften Zellstoffablängen. 24/6 15.

**Klasse 13. Dampfkessel nebst Aus-
rüstung (außer Feuerungen, Klasse 24)
sowie Dampfleitung.**

13a.

Dampfkessel (außer für Heizung Klasse 36c).

295 703 M 21.

1. 303 581. Vulcan-Werke Hamburg und Stettin Akt.-Ges., Hamburg. Anordnung von Vorrichtungen, die zum Betrieb, wie Speisung, Wasserreinigung, Dampfentnahme dienen, innerhalb eines Dampfkessels. 12/4 16.

7. 296 638. Walter Roedel-Medlich, Carolinenthal b/Prag; Vertr.: R. Osius, Pat.-Anw., Berlin S.W. 11. Steilröhrenkessel mit sich kreuzenden Röhrenbündeln. 30/3 16. — M 196.
7. 297 279. Franz Kröpelin, Düren, Rhld. Steilröhrenkessel mit einem oder mehreren zylindrischen Ober- und Unterkesseln. 4/2 15. — M 312.
7. 297 582. Dr.-Ing. Wilhelm Schmidt, Cassel-Wilhelmshöhe, Rolandstr. 2. Mit Wasserborwärmung und Luftborwärmung arbeitender Schiffs-Wasserrohrkessel. 28/1 14. — M 369.
7. 301 549. Martin Roellig, Stettin, Birkenallee 9. Wasserröhrenkessel mit Oberkessel und dämpferzeugenden Röhren, von denen ein Teil ihr Wasser- und Dampfgemisch zunächst Unterkesseln zuführt, aus denen es in den Oberkessel gelangt. 20/6 14. — M 849.
7. 301 833. Paul Erth, Seiseritz b/Meerane i/Sa. Rohrplatte für Steilröhrenkessel. 9/11 16. — M 866.
7. 301 834. Dr Rudolf Wagner, Hamburg, Bismarckstr. 105. Wasserröhrenkessel mit Dampferzeugung und Überhitzung. 5/3 15. — M 866.
10. 303 054. Sächsishe Maschinenfabrik vorm Rich. Hartmann Akt.-Ges., Chemnitz. Wasserkammer ohne Festigkeitsschweißung, für Wasserröhrenkessel, bei welcher Deckel- und Rohrwand mit der U-förmigen Schmalwand mittels die Wände durchgehender Stehbolzen verbunden sind. 25/6 16.
13. 297 151. Jean van Dosterwyck, Roncin-Ans, Belg.; Vertr.: C. Franke u. G. Hirschfeld, Pat.-Anwälte, Berlin S.W. 68. Kammer-Wasserröhrenkessel mit Oberkessel und übereinanderliegenden, nur durch den Oberkessel miteinander verbundenen, aus Einzelkammern mit Röhren bestehenden Gliedern. 13/3 13. — M 292.
22. 297 303. Wärme-Verwertungs-Gesellschaft m. b. H., Siemensstadt b/Berlin. Heizröhrenkessel für die Verdampfung oder Erhitzung von Wasser mit in den Wasserraum eingebauten, zu den Heizröhren gleichgerichteten Zwischenwänden zur Führung des Wasserstroms. 2/4 15. — M 335.

13b.

Borwärmung und mechanische Reinigung des Speisewassers, Speisung, Regelung des Umlaufs.

286 878 M 59.

2. 298 714. Alfred Mehlhorn, Hamburg, Trostbrücke 2. Speisewasservorwärmer mit Schlangengerührgruppen, die in einem Gehäuse für Heizdampf zwischen Wasserkammern ineinander gelagert sind. 12/2 16. — M 127.
2. 302 351. Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Berlin. Rauchgasröhrenvorwärmer mit unteren und oberen Sammelkästen. 8/10 15. — M 956.
3. 296 329. Gebrüder Ott, Worb b/Bern; Vertr.: W. Schwabach, Pat.-Anw., Stuttgart. Speisewasservorwärmer mit zwischen dem Dampfkessel und Kamin auf gleicher